

Drei Wirkstoffe – ein Pflegekonzept

Die Haut ist nicht nur das größte Organ des Menschen. Sie ist auch eine wichtige **Schutzbarriere** gegenüber Krankheitserregern. Schon deshalb ist es wichtig, präventiv etwas für die Gesunderhaltung der Haut zu tun.

Unsere Haut ist ein beeindruckendes Super-talent: Mit einer Ausdehnung von durchschnittlich eineinhalb bis zwei Quadratmetern und dreieinhalb Kilogramm Gewicht ist sie das größte Organ unseres Körpers. Als Grenzorgan zur Umgebung reguliert sie die Körperwärme, vermittelt Sinneswahrnehmungen und schützt den Organismus vor mechanischen, physikalischen und chemischen Belastungen sowie vor dem Eindringen von Krankheitserregern. Einer gesunden, intakten Haut bereitet es keine Probleme, alle wichtigen Aufgaben und Schutzfunktionen zu erfüllen. Ein Grund: Mit der sogenannten Hautbarriere verfügt sie über einen natürlichen Schutzschild. Diese Barriere übernimmt hauptsächlich zwei Aufgaben: Zum einen schützt sie vor dem Austrocknen, da sie nur eine geringe Verdunstung aus der Haut in die Umgebung zulässt. Zum anderen verhindert sie das Eindringen von Krankheitserregern und schädlichen Substanzen.

Die Hautbarriere besteht aus Hornschichtzellen (Korneozyten), die durch hauteigene Li-

pide zu einem kompakten Zellverbund verdichtet werden. Neben den Fetten liegen in der Hornschicht natürliche Feuchthaltefaktoren vor, die auch als Natural Moisturizing Factors, kurz NMF, bekannt sind. Zu ihnen gehören unter anderem Aminosäuren, Harnstoff und Milchsäure. Sie binden Feuchtigkeit aus den tieferen Hautschichten und verhindern so, dass die Haut austrocknet. Die gespeicherte Feuchtigkeit verleiht der Haut außerdem Elastizität und Spannkraft.

Fleißige Helfer Milliarden von Mikroorganismen auf unserer Haut – insbesondere Bakterien, aber auch Viren und Pilze – helfen dabei, die Barrierefunktion des wichtigen Schutzorgans aufrecht zu erhalten. Zu den natürlichen Hautbewohnern gehören Keime wie Staphylococcus, Micrococcus, Corynebacterium, Propionibacterium, Malassezia und Acinetobacter. Die Gesamtheit der Mikroorganismen wird als Hautmikrobiom (auch: Hautflora) bezeichnet.

Gerät das natürliche mikrobielle Gleichgewicht aus der Balance, kann unsere Haut sich nicht mehr ausreichend selbst

schützen. Die Barrierefunktion wird beeinträchtigt, Hautprobleme wie Trockenheit, Rötungen und Spannungsgefühle gehören zu den typischen Folgen.

Das muss nicht sein: Das neue probiotische balance-Pflegekonzept der Marken GEHWOL und GERLASAN für gestresste Füße, Beine und Hände setzt vor der Entstehung solcher Probleme an und trägt auf diese Weise zur Gesunderhaltung der Haut bei.

Geschickt kombiniert Das Besondere: Alle drei Produkte der innovativen balance-Pflegelinie setzen auf **drei Aktiv-Wirkstoffe**, die sich gegenseitig ergänzen – auf probiotisches BIOTILYS®, weißen Tee-Extrakt und Sesamöl. Nicht der einzelne Stoff entscheidet über den Nutzen, sondern das Zusammenspiel aller Stoffe sowie die Verarbeitung in einer spezifischen Pflegegrundlage. Gründe genug, die drei Aktiv-Wirkstoffe der balance-Pflegeserie einmal genauer vorzustellen.

BIOTILYS®: der Hautbarriere-Stärker Der probiotische Wirkstoff BIOTILYS® ist

einer der drei Aktiv-Wirkstoffe in der neuen balance Pflege-Serie und für das Stärken des natürlichen Schutzschildes der Haut verantwortlich. Er wird durch Fermentation aus dem Milchsäurebakterium Lactobacillus pentosus gewonnen. Dieser „gute Keim“ gehört zur Familie grampositiver Bakterien der Ordnung Lactobacillales. Die schützenden und regenerierenden Eigenschaften dieses Bakterienstamms macht sich die Medizin schon seit langem zunutze. Lactobacillus pentosus selbst ist durch seine Wirkung in fermentierten Lebensmitteln bekannt. Darüber hinaus haben neuere Studien gezeigt, dass das Milchsäurebakterium die Zellabwehr auf intestinaler Ebene stimulieren und den Wirtorganismus vor Angriffen von außen schützen kann. Vor diesem Hintergrund wollten Forscher herausfinden, ob sich L. pentosus auch für den Einsatz in kosmetischen Formulierungen eignet. Konkret wurde in klinischen, placebokontrollierten Studien¹ untersucht, inwiefern der aus L. pentosus gewonnene Wirkstoff BIOTILYS® die natürliche Barrierefunktion der Haut stärken und das Hautbild positiv beeinflussen kann.



Die Studienergebnisse sprechen eine deutliche Sprache: Unter anderem konnten die Wissenschaftler nachweisen, dass der Transepidermale Wasserverlust, kurz TEWL, dank BIOTILYS® auf ein Drittel sinkt und die Hautbarriere wiederhergestellt wird. Zudem ergaben die In-vivo-Untersuchungen eine deutliche Zunahme der Hautfeuchtigkeit. BIOTILYS®, das konnte eben-

falls bewiesen werden, hat außerdem antimikrobielle Eigenschaften und dient als Radikalfänger. Fazit der Forscher: Der innovative Wirkstoff aus einem echten Probiotikum ist zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der Barrierefunktion der Haut hocheffektiv. Wer gesunde, aber durch Alltagsanforderungen (z. B. häufiges Waschen mit Seife) und Umwelteinflüsse (z. B. trockene

Luft) gestresste Haut mit der neuen Pflege-Serie balance verwöhnt, macht die Haut „robuster“ und widerstandsfähiger – und somit weniger anfällig für Rötungen, Hauttrockenheit und Spannungsgefühle.

Weißer Tee-Extrakt: der Feuchtigkeits-Spender Der weiße Tee-Extrakt ist der zweite Aktiv-Wirkstoff der neuen balance Pflege-Serie. Er

schützt vor allem die Haut vor Feuchtigkeitsverlust und unterstützt somit den probiotischen Wirkstoff BIOTILYS® in seiner Funktion. Weißer Tee gilt als Champagner unter den Teesorten. In seiner Heimat China gehört er zu den sechs grundlegenden Teesorten. Das aus den Bergen der chinesischen Provinz Fujian stammende feine Getränk war lange Zeit ausschließlich am kaiserlichen ►

AKTION FIT FÜR DIE BERATUNG

► Hof zugänglich. Zwar wird weißer Tee, ebenso wie grüner und schwarzer Tee, aus der Kamelienpflanze *Camellia sinensis* gewonnen, doch ist seine

Zhen), der zu den besten Teesorten Chinas zählt. Die Knospen für seine Herstellung werden an wenigen Tagen im Frühjahr geerntet.

die Rezeptur ab, entspannt die Haut, pflegt sie und macht sie spürbar geschmeidiger und glatter. Das hochwertige Pflanzenöl ist ein echtes Multitalent.

(1837–1898), vielen besser als Sissi bekannt, soll ihre Haut damit verwöhnt haben.

Was Sesamöl so besonders macht? Sicherlich seine hochwertigen Inhaltsstoffe, die der Gesundheit auf die Sprünge helfen und der Haut zu neuer Geschmeidigkeit verhelfen können: Sesamöl ist reich an ungesättigten Fettsäuren – zu gut 40 Prozent besteht es aus wertvoller, zweifach ungesättigter Linolsäure. Darüber hinaus liefert es viele Vitalstoffe, vor allem der hohe Gehalt an Vitamin E macht das Öl zu einem gesunden Hautschmeichler. Als Radikalfänger schützt das fettlösliche Vitamin die Hautzellen vor aggressiven Sauerstoffmolekülen. Weitere Vorzüge: Sesamöl zieht schnell in die Haut ein, weshalb es auch als Massageöl geschätzt wird.

DREI GEGEN HAUTSTRESS

Diese drei balance-Pflegeprodukte können Sie anspruchsvollen Apothekenkunden empfehlen:

- + **GEHWOL balance Fußcreme** mit ihrem probiotischen Pflegekonzept lässt sich gut verteilen, zieht schnell ein und fettet nicht. Die regelmäßige Pflege, nach Bedarf mehrmals am Tag, mit der hochwertigen Fußcreme stärkt die Hautbarriere und mindert den Verlust von Feuchtigkeit in der Haut. Sie beugt auf diese Weise auch möglichen Hautproblemen wie Rötung, Hauttrockenheit und Spannungsgefühlen vor.
- + **GEHWOL balance Bein & Fußlotion** regeneriert und pflegt gestresste Haut. In Kombination mit der Fußcreme sorgt die probiotische Lotion für spürbar geschmeidige, glattere Haut und schützt vor Feuchtigkeitsverlust. Die Lotion verteilt sich sehr gut auf der Haut, zieht schnell ein und hinterlässt keinen störenden Fettfilm.
- + **GERLASAN balance Handcreme** ist eine probiotische Pflege, die gestresste und strapazierte Haut an den Händen vor Feuchtigkeitsverlust schützt und geschmeidig hält. Mit ihrem Wirkstoffkomplex versorgt sie die Haut mit Feuchtigkeit und macht sie spürbar glatter. Auch die Handcreme lässt sich gut verteilen, zieht schnell ein und fettet nicht.

Ernte und Herstellung ein besonders anspruchsvoller Prozess. Hergestellt wird weißer Tee aus den zarten Blattknospen der Teepflanze, die von einem weißen Flaum umgeben sind. Ihm verdankt der Tee seinen Namen. Für ein Kilogramm des beliebten und gesunden Edelgetränks müssen rund 30 000 Knospen von Hand gepflückt, bei milden Temperaturen schonend gewelkt und dann getrocknet werden. Weißer Tee wird lediglich zu zwei Prozent fermentiert, was ihn von anderen Teesorten unterscheidet. Tipp für Teekenner: Eine besondere Delikatesse ist der Silbernadel-Tee (Bai Hao Yin

Reich ist weißer Tee an wertvollen Vitalstoffen, darunter Vitamin B₁, Eisen, Calcium, Fluorid und Zink. Zudem enthält er Coffein und Catechine. Dabei handelt es sich um sekundäre Pflanzenstoffe, die über antibakterielle und antioxidative Eigenschaften verfügen und schädliche freie Radikale binden können. Seine wertvollen Inhaltsstoffe machen weißen Tee auch zu einem gefeierten Beautyelixier. Natürlicher weißer Tee-Extrakt verwöhnt gestresste Haut mit einer Extraportion Feuchtigkeit.

Sesamöl: der Pflege-Booster Das reine Sesamöl rundet

Gewonnen wird es aus den Samen der etwa 120 Zentimeter hohen Sesampflanze (*Sesamum indicum*). Das einjährige, krautige Gewächs stammt aus Indien und wird heute in vielen subtropischen und tropischen Regionen der Erde angebaut. In der asiatischen Küche spielt Sesamöl als Geschmacksträger eine Hauptrolle – und aus der traditionellen indischen Heilkunst Ayurveda ist es nicht wegzudenken. Auch als Schönheitselixier wird das kostbare Öl aus den Samen der Sesampflanze seit langem geschätzt. Bereits die für ihre Anmut und Schönheit berühmte Kaiserin Elisabeth von Österreich

Weniger ist mehr Gut zu wissen: Nur so viele Inhaltsstoffe wie unbedingt nötig stecken in den Rezepturen der balance-Produkte. Die dermatologisch geprüften Pflegespezialisten für normale bis trockene Haut sind vegan, PEG-frei und kommen ohne Parabene und Silikonöl aus. Auch für Diabetiker sind GEHWOL balance Fußcreme, GEHWOL balance Bein & Fußlotion sowie GERLASAN balance Handcreme geeignet. ■

*Andrea Neuen,
freie Journalistin*

Quelle:

¹ Rachida Nachat-Kappes, Aurélie Gardarin, Laurent Rios, Edwige Ranouille, Magali Favre-Mercuret, Véronique Jay-Debaut, Jean-Yves Berthon: „Probiotische Fraktionen“, Greentech S.A., Frankreich.